

Kreis/Stadt/Gemeinde/  
Ersatzschulträger

---

Ort, Datum  
Sachbearbeiter/in:  
Tel.:  
Fax:  
E-Mail:

Bezirksregierung

---

## Offene Ganztagschule im Primarbereich Verwendungsnachweis

### Zuwendungen des Landes für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztagschulen im Primarbereich (inkl. Betreuungspauschale)

Durch Zuwendungsbescheid vom \_\_\_\_\_ Az.: \_\_\_\_\_ wurden mir für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztagschulen im Primarbereich insgesamt \_\_\_\_\_ € als Zuweisung/Zuschuss zu den o.a. Maßnahmen sowie insgesamt \_\_\_\_\_ € als Zuweisung/Zuschuss als Betreuungspauschalen bewilligt und ausgezahlt.

### Sachbericht/Zahlenmäßiger Nachweis

Es wird bestätigt, dass außerunterrichtliche Angebote an offenen Ganztagschulen im Primarbereich

- an \_\_\_\_\_ **Grundschulen** mit \_\_\_\_\_ Schülerinnen und Schülern (davon \_\_\_\_\_ Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf) sowie \_\_\_\_\_ Schülerinnen und Schüler aus Flüchtlingsfamilien oder in vergleichbaren Lebenslagen (z.B. zugewanderte Sinti und Roma) und

- an \_\_\_\_\_ **Förderschulen** im Primarbereich mit \_\_\_\_\_ Schülerinnen und Schülern (davon \_\_\_\_\_ Schülerinnen und Schüler aus Flüchtlingsfamilien oder in vergleichbaren Lebenslagen (z.B. zu- gewanderte Sinti und Roma)

durchgeführt wurden. Die dafür erhaltenen Mittel in Höhe von \_\_\_\_\_ € wurden dem Zweck entsprechend verwendet.

Diesem Betrag liegen folgende Schülerzahlen zu Grunde:

für:  an:	Schülerinnen und Schüler mit <b>einfachem Fördersatz</b>		Schülerinnen und Schüler mit <b>erhöhtem Fördersatz</b>	
	mit 0,1 Lehrerstel- lenanteil plus 0,1 Kapitalisierung	mit 0,2 Lehrerstel- lenanteil (ohne Kapitalisierung)	mit 0,1 Lehrerstel- lenanteil plus 0,1 Kapitalisierung	mit 0,2 Lehrerstel- lenanteil (ohne Kapitalisierung)
Grundschulen				
Förderschulen	./.	./.		

(Übersicht über eingerichtete Plätze)

Unter den Schülerinnen und Schülern, die mit erhöhtem Fördersatz gefördert werden sollen, befinden sich Schülerinnen und Schüler aus Flüchtlingsfamilien oder in vergleichbaren Lebenslagen (z.B. zugewanderte Sinti und Roma)

im:  an:	<b>ersten Schulhalbjahr</b>		<b>zweiten Schulhalbjahr</b>	
	mit 0,1 Lehrerstel- lenanteil plus 0,1 Kapitalisierung	mit 0,2 Lehrerstel- lenanteil (ohne Kapitalisierung)	mit 0,1 Lehrerstel- lenanteil plus 0,1 Kapitalisierung	mit 0,2 Lehrerstel- lenanteil (ohne Kapitalisierung)
Grundschulen				
Förderschulen	./.	./.		

(Übersicht über eingerichtete Plätze)

Von den erhaltenen Mitteln habe ich Mittel in Höhe von \_\_\_\_\_ € an andere Träger weiter-  
geleitet und deren ordnungsgemäße Verwendung geprüft.<sup>1</sup>

1) Nichtzutreffendes streichen

Meinen Eigenanteil in Höhe von \_\_\_\_\_ € habe ich erbracht.

Ich bestätige, dass die kapitalisierten Lehrerstellen dem in Nummer 3.1 des Erlasses „Offene Ganztagschule im Primarbereich“ vorgegebenen Zweck entsprechend verwendet worden sind.

Die darüber hinaus für außerunterrichtliche Angebote an offenen Ganztagschulen im Primarbereich

- an \_\_\_\_\_ **Grundschulen** mit \_\_\_\_\_ Schülerinnen und Schüler (davon \_\_\_\_\_ Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf) sowie \_\_\_\_\_ Schülerinnen und Schüler aus Flüchtlingsfamilien oder in vergleichbaren Lebenslagen (z.B. zugewanderte Sinti und Roma) und

- an \_\_\_\_\_ **Förderschulen** im Primarbereich für \_\_\_\_\_ Schülerinnen und Schüler (davon Schülerinnen und Schüler aus Flüchtlingsfamilien oder in vergleichbaren Lebenslagen (z.B. zu- gewanderte Sinti und Roma)

beantragten Landesmittel in Höhe von \_\_\_\_\_ € konnten nicht in Anspruch genommen werden, weil diese Maßnahmen nicht realisiert wurden oder sich die Zahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler gegenüber dem Antrag zum Stichtag erster Schultag nach den Herbstferien um \_\_\_\_\_ Schülerinnen und Schüler reduziert hat. Die hierfür bereitgestellten Mittel habe ich am . . 20 zurückgezahlt.<sup>1</sup>

Diesem Betrag liegen folgende Schülerzahlen zu Grunde:

für: an:	Schülerinnen und Schüler <b>ohne</b> sonderpädagogischem Förderbedarf		Schülerinnen und Schüler <b>mit</b> sonderpädagogischem Förderbedarf	
	mit 0,1 Lehrerstellenanteil plus 0,1 Kapitalisierung	mit 0,2 Lehrerstellenanteil (ohne Kapitalisierung)	mit 0,1 Lehrerstellenanteil plus 0,1 Kapitalisierung	mit 0,2 Lehrerstellenanteil (ohne Kapitalisierung)
Grundschulen				
Förderschulen	./.	./.		

(Übersicht über nicht eingerichtete Plätze)

Unter den Schülerinnen und Schülern, die mit erhöhtem Fördersatz gefördert werden sollen, befinden sich Schülerinnen und Schüler aus Flüchtlingsfamilien oder in vergleichbaren Lebenslagen (z.B. zugewanderte Sinti und Roma)

im: an:	<b>ersten Schulhalbjahr</b>		<b>zweiten Schulhalbjahr</b>	
	mit 0,1 Lehrerstellenanteil plus 0,1 Kapitalisierung	mit 0,2 Lehrerstellenanteil (ohne Kapitalisierung)	mit 0,1 Lehrerstellenanteil plus 0,1 Kapitalisierung	mit 0,2 Lehrerstellenanteil (ohne Kapitalisierung)
Grundschulen				
Förderschulen	./.	./.		

(Übersicht über nicht eingerichtete Plätze)

Es wird bestätigt, dass die Betreuungspauschalen in Höhe von \_\_\_\_\_ € im Sinne des Erlasses „Offene Ganztagschule im Primarbereich“ in voller Höhe verwendet worden sind.

\_\_\_\_\_ offene Ganztagschule/n im Primarbereich wurde/n entgegen den Planungen nicht realisiert und die Betreuungspauschale/n in Höhe von \_\_\_\_\_ € am . . 20 zurückgezahlt.

Im Auftrag

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft. Es haben sich keine - nachstehende - Beanstandungen ergeben.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Bezirksregierung, Unterschrift)

1) Nichtzutreffendes streichen